



Die italienische Gartenbranche ist auf Wachstumskurs. (Quelle: My Plant & Garden)

Industrie

Gartenmarkt in Italien verzeichnet stetiges Wachstum

Die italienische Gartenbranche befindet sich auf einem stetigen Wachstumskurs. Allein in 2022 ist der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 5 Millionen Euro auf fast 3,4 Milliarden Euro gestiegen, teilt die Gartenfachmesse Myplant mit.

Pflanzen, Töpfe, Zubehör, Akku-Werkzeuge, Bewässerungssysteme, Pflanzennahrung - Italiener sind leidenschaftliche Hobbygärtner, attestiert der Mailänder Messeveranstalter. Sie investieren in die Ästhetik ihrer Häuser und kümmern sich um deren auch Außenbereiche.

Laut einer auf der Myplant im Februar vorgestellten Umfrage gibt es in Italien zwei typische Arten von Gärtnern : Enthusiasten und Experten. Begeisterte sind vor allem Frauen mit einem Durchschnittsalter von 45, sie sind leidenschaftliche Hobbygärtnerinnen und züchten Kräuter, Zierpflanzen, Sukkulenten u Gemüse. Ihre Lieblingszimmerpflanze ist die Orchidee. 49 Prozent arbeiten indoor, 51 Prozent auch draußen. Experten widmen hingegen mehr Zeit ihren Outdoor-Gemüsegärten. Sie bauen jede Woche Gemüse für den Eigenbedarf an und beziehen ihre Lieferungen von Fachhändlern und Gartencentern.

Der italienische Gartenbau steht derzeit unter Druck. Auch wenn die Italiener eine Leidenschaft fürs Gärtnern hegen: Inflation, Energiekosten und die weltpolitischen Rahmenbedingungen wirken sich negativ auf die Produktion aus. Die Folge: Produktionsrückgang, Preiserhöhung, Planungsmangel.

Die nächste Myplant & Garden findet vom 22. bis 24. Februar statt.